



Assistierter Suizid

**Eine interdisziplinäre Gesprächsreihe
zu Fragen eines selbstbestimmten Todes**

1. Donnerstag, 10. Juni 2021, 17.00-19.00 Uhr
Juristische Fragen
2. Donnerstag, 24. Juni 2021, 17.00-19.00 Uhr
Theologische (insb. sozialetische) und pastorale Fragen
3. Donnerstag, 8. Juli 2021, 17.00-19.00 Uhr
Medizinethische, palliativmedizinische und pflegerische Fragen
4. Donnerstag, 22. Juli 2021, 17.00-19.00 Uhr
Rechtspolitische Fragen

Prof. Dr. Burkhard Kämper

Prof. Dr. Arno Schilberg

Assistierter Suizid

**Eine interdisziplinäre Gesprächsreihe
zu Fragen eines selbstbestimmten Todes
im Sommersemester 2021**

an der Juristischen Fakultät Ruhr-Universität Bochum

In seinem vielbeachteten Urteil vom 26.02.2020 hat das Bundesverfassungsgericht das Verbot der geschäftsmäßigen Förderung der Selbsttötung aufgehoben und § 217 StGB, der dies unter Strafe stellte, für nichtig erklärt. Dabei maß das Gericht dem Recht auf Suizid als Ausfluss der Selbstbestimmung einen hohen Stellenwert bei. Zugleich wurde dem Gesetzgeber aufgegeben, die Suizidhilfe unter Beachtung der Selbstbestimmung über das eigene Leben ggf. neu zu regeln.

Nachdem die beiden großen Kirchen das Urteil in einer gemeinsamen Stellungnahme scharf kritisiert haben, hat in der Folgezeit aus Bereichen der evangelischen Kirche wie auch der protestantischen Theologie eine differenzierte Diskussion eingesetzt.

Inzwischen liegen auch mehrere Gesetzentwürfe für eine Neuregelung sowohl aus der Politik wie aus der Wissenschaft vor. Am 21.04.2021 hat hierzu eine erste sog. Orientierungsdebatte im Deutschen Bundestag stattgefunden.

Über alle anstehenden Fragen wollen wir in vier Online-Veranstaltungen mit Vertretern verschiedener Disziplinen sowohl aus der Wissenschaft wie aus der Praxis ins Gespräch kommen und laden Sie zur Teilnahme herzlich ein.

Bochum, im Mai 2021

Prof. Dr. Burkhard Kämper

Prof. Dr. Arno Schilberg

1. Gespräch: Donnerstag, 10. Juni 2021, 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Assistierter Suizid:

Juristische (insbesondere verfassungs- und strafrechtliche) Fragen

Programm:

17.00 Uhr Begrüßung, Eröffnung der Gesprächsreihe und Einführung
Prof. Dr. iur. Burkhard Kämper, Düsseldorf/Bochum,
Prof. Dr. iur. Arno Schilberg, Detmold/Bochum

17.10 Uhr (Kirchen-)Rechtspolitischer Einstieg
Prof. Dr. iur. Jacob Jousen, Bochum

17.25 Uhr Einführung in die rechtlichen Fragestellungen
Stud. iur. Sophia Brauers, Münster,
Stud. iur. Berit Breyer, Bochum

17.30 Uhr Verfassungsrechtlicher Impuls
Prof. Dr. iur. Stefan Huster, Bochum

17.45 Uhr Strafrechtlicher Impuls
Prof. Dr. iur. Gereon Wolters, Bochum

18.00 Uhr Fragen, Rückmeldungen und Diskussion u.a. mit:
Prof. Dr. iur. Karsten Scholz, Berlin

18.55 Uhr Zusammenfassung und Verabschiedung
Prof. Dr. iur. Burkhard Kämper, Düsseldorf/Bochum,
Prof. Dr. iur. Arno Schilberg, Detmold/Bochum

2. Gespräch: Donnerstag, 24. Juni 2021, 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Assistierter Suizid: Theologische (insbesondere sozialethische) und pastorale Fragen

Programm:

- 17.00 Uhr Begrüßung und Einführung
*Prof. Dr. iur. Burkhard Kämper, Düsseldorf/Bochum,
Prof. Dr. iur. Arno Schilberg, Detmold/Bochum*
- 17.15 Uhr Evangelisch-theologischer Impuls
Prof. Dr. theol. Reiner Anselm, München
- 17.30 Uhr Katholisch-theologischer Impuls
Prof. Dr. theol. Katharina Klöcker, Bochum
- 17.45 Uhr Pastoraler Impuls aus der Behindertenhilfe
Pastor Ulrich Pohl, Bethel
- 18.00 Uhr Impuls aus der Krankenhausseelsorge
Diakon Dirk Rupprecht, Essen
- 18.15 Uhr Fragen, Rückmeldungen und Diskussion, u.a. mit:
Judith Kohlstruck, Ratingen
- 18.55 Uhr Zusammenfassung und Verabschiedung
*Prof. Dr. iur. Burkhard Kämper, Düsseldorf/Bochum,
Prof. Dr. iur. Arno Schilberg, Detmold/Bochum*

3. Gespräch: Donnerstag, 8. Juli 2021, 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

**Assistierter Suizid:
Medizinethische, palliativmedizinische und pflegerische Fragen**

Programm:

- 17.00 Uhr Begrüßung und Einführung
*Prof. Dr. iur. Burkhard Kämper, Düsseldorf/Bochum,
Prof. Dr. iur. Arno Schilberg, Detmold/Bochum*
- 17.15 Uhr Medizinethischer Impuls
Prof. Dr. rer. nat. Dr. phil. Sigrid Graumann, Bochum
- 17.30 Uhr Palliativmedizinischer Impuls
Prof. Dr. med. Claudia Bausewein, München
- 17.45 Uhr Impuls aus der Perspektive der Pflege
Prof. Dr. rer. medic. Michael Isfort, Köln
- 18.00 Uhr Fragen, Rückmeldungen und Diskussion, u.a. mit:
Prof. Dr. med. Anke Reinacher-Schick, Bochum
- 18.55 Uhr Zusammenfassung und Verabschiedung
*Prof. Dr. iur. Burkhard Kämper, Düsseldorf/Bochum,
Prof. Dr. iur. Arno Schilberg, Detmold/Bochum*

4. Gespräch: Donnerstag, 22. Juli 2021, 17.00 - 19.00 Uhr

Assistierter Suizid: Rechtspolitischer Ausblick

Programm:

- 17.00 Uhr Begrüßung und Einführung
*Prof. Dr. iur. Burkhard Kämper, Düsseldorf/Bochum,
Prof. Dr. iur. Arno Schilberg, Detmold/Bochum*
- 17.10 Uhr Gegenüberstellung der Gesetzentwürfe
Vorstellung des Entwurfs eines Gesetzes zum Schutz des
Rechts auf selbstbestimmtes Sterben der Abgeordneten Katja
Keul und Renate Künast (Bündnis 90/Die Grünen) und des Dis-
kussionsentwurfs aus dem Bundesministerium für Gesundheit
für ein Gesetz zur Neufassung der Strafbarkeit der Hilfe zur
Selbsttötung und zur Sicherstellung der freiverantwortlichen
Selbsttötungsentscheidung
*Stud. iur. Sophia Brauers, Münster,
Stud. iur. Berit Breyer, Bochum*
- 17.30 Uhr Vorstellung des interfraktionellen Entwurfs eines Gesetzes zur
Regelung der Suizidhilfe (BT-Drucks. 19/28691)
Katrin Helling-Plahr MdB (FDP), Berlin
- 17.45 Uhr Vorstellung des sog. Augsburg-Münchner-Halleschen Entwurfs
für ein Gesetz zur Gewährleistung selbstbestimmten Sterbens
und zur Suizidprävention
Prof. Dr. iur. Henning Rosenau, Halle-Wittenberg

4. Gespräch: Donnerstag, 22. Juli 2021, 17.00 - 19.00 Uhr

**Assistierter Suizid:
Rechtspolitischer Ausblick**

- 18.00 Uhr Vorstellung des Gesetzentwurfs „Selbstbestimmung im Sterben
– Fürsorge zum Leben“
Prof. Dr. med. Dr. phil. Urban Wiesing, Tübingen
- 18.15 Uhr Fragen, Rückmeldungen und Diskussion, u.a. mit:
Hilde Mattheis MdB (SPD), Berlin,
Ansgar Heveling MdB (CDU), Berlin,
Dr. iur. Konstantin von Notz MdB (B90/Grüne), Berlin (angefragt)
- 18.55 Uhr Zusammenfassung, Abschluss der Gesprächsreihe
und Verabschiedung
Prof. Dr. iur. Burkhard Kämper, Düsseldorf/Bochum,
Prof. Dr. iur. Arno Schilberg, Detmold/Bochum

Anmeldung und Organisation:

Die Veranstaltungen finden in digitaler Form als Zoom-Webinare statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Sie setzt eine einmalige Anmeldung zu allen vier Terminen voraus, die ausschließlich über den folgenden Link und das Ausfüllen des Anmeldeformulars möglich ist:

https://ruhr-uni-bochum.zoom.us/webinar/register/WN_HlrpG0ZvSj6-j6gJ0x9umg

Die Anmeldung sollte bis Montag, 7. Juni 2021, vorliegen.

Rückfragen aus den Reihen der Teilnehmer/innen erfolgen ausschließlich im Chat. Sie werden von zwei „Anwältinnen des Publikums“ gesichtet, sortiert und in die Diskussion eingebracht:

Dr. iur. Hedda Weber, LL.M., Düsseldorf,

Dr. iur. Antje Rech, Bochum

Die Mitwirkenden:

Prof. Dr. iur. Jacob Jousen, Inhaber des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht, Deutsches und Europäisches Arbeits- und Sozialrecht und Direktor des Instituts für Kirchliches Arbeitsrecht an der Ruhr-Universität Bochum, Mitglied des Rates der EKD

Prof. Dr. iur. Stefan Huster, Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht, Sozial- und Gesundheitsrecht und Rechtsphilosophie, Geschäftsführer des Zentrums für medizinische Ethik und Geschäftsführender Direktor des Instituts für Sozial- und Gesundheitsrecht an der Ruhr-Universität Bochum, Mitglied der Leopoldina – Nationale Akademie der Wissenschaften

Prof. Dr. iur. Gereon Wolters, Inhaber des Lehrstuhls für Strafrecht und Strafprozessrecht, Wirtschaftsstrafrecht und Internationales Strafrecht an der Ruhr-Universität Bochum, Stellvertretendes Mitglied des Verfassungsgerichtshofes für das Land Nordrhein-Westfalen

Prof. Dr. iur. Karsten Scholz, Leiter der Rechtsabteilung der Bundesärztekammer, Berlin, Honorarprofessor an der Juristischen Fakultät der Leibniz-Universität Hannover

Prof. Dr. theol. Reiner Anselm, Inhaber des Lehrstuhls für Systematische Theologie und Ethik an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität München, Mitglied im Bayerischen Ethikrat

Prof. Dr. theol. Katharina Klöcker, Inhaberin des Lehrstuhls für Theologische Ethik an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum

Pastor Ulrich Pohl, Vorstandsvorsitzender der v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel

Diakon Dirk Rupprecht, Krankenhauseelsorger u.a. in den Tumorkliniken und der Palliativstation im Universitätsklinikum Essen

Judith Kohlstruck, evangelische Theologin, Leitende Koordinatorin der Hospizbewegung Ratingen, Vorstandsmitglied des Hospiz- und Palliativverbandes NRW

Prof. Dr. rer. nat. Dr. phil. Sigrid Graumann, Professorin für Ethik und Rektorin der Evangelischen Hochschule Rheinland-Westfalen-Lippe in Bochum, Mitglied des Deutschen Ethikrates

Prof. Dr. med. Claudia Bausewein, Inhaberin des Lehrstuhls für Palliativmedizin und Direktorin der Klinik und Poliklinik für Palliativmedizin am Klinikum an der Ludwig-Maximilians-Universität München, Präsidentin der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin

Prof. Dr. rer. medic. Michael Isfort, Professor für Pflegewissenschaften und Versorgungsforschung im Fachbereich Gesundheitswesen an der Katholischen Hochschule Nordrhein-Westfalen, Köln, Stellv. Vorsitzender des geschäftsführenden Vorstands des Deutschen Instituts für angewandte Pflegeforschung

Prof. Dr. med. Anke Reinacher-Schick, Chefärztin der Abteilung für Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin am Katholischen Klinikum Bochum, St. Josef-Hospital, Universitätsklinik der Ruhr-Universität Bochum

Katrin Helling-Plahr MdB (FDP), Rechtsanwältin und Fachanwältin für Medizinrecht, u.a. Mitglied im Ausschuss für Gesundheit

Prof. Dr. iur. Henning Rosenau, Inhaber des Lehrstuhls für Strafrecht, Strafprozessrecht und Medizinrecht an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Prof. Dr. med. Dr. phil. Urban Wiesing, Inhaber des Lehrstuhls für Ethik in der Medizin und Direktor des Instituts für Ethik und Geschichte der Medizin an der Eberhard Karls Universität Tübingen

Ansgar Heveling MdB (CDU), Justitiar der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, u.a. Mitglied im Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz

Hilde Mattheis MdB (SPD), Lehrerin, u.a. Mitglied im Ausschuss für Gesundheit

Dr. iur Konstantin von Notz MdB (Bündnis 90/Die Grünen), stellv. Fraktionsvorsitzender und Beauftragter der Fraktion für Religion und Weltanschauungen, u.a. Mitglied des Innenausschusses

Dr. iur. Hedda Weber, LL.M., Kirchenoberrechtlerin im Evangelischen Büro Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

Dr. iur. Antje Rech, Akademische Rätin a.Z. am Lehrstuhl von Prof. Dr. Jacob Jousen, Juristische Fakultät der Ruhr-Universität Bochum

Sophia Brauers, Studentin der Rechtswissenschaften an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, Verwaltungspraktikum im Katholischen Büro Nordrhein-Westfalen

Berit Breyer, Studentin der Rechtswissenschaften an der Ruhr-Universität Bochum, Verwaltungspraktikum im Evangelischen Büro Nordrhein-Westfalen

Prof. Dr. iur. Burkhard Kämper, Justitiar und stellv. Leiter des Katholischen Büros Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Honorarprofessor an der Juristischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum

Prof. Dr. iur. Arno Schilberg, Juristischer Kirchenrat der Lippischen Landeskirche, Detmold, Honorarprofessor an der Juristischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum